

0 Informationen zum Bildungsscheck NRW

42

43 Die Förderbedingungen

66 Mit dem Bildungsscheck NRW werden private und betriebliche
130 Weiterbildungsausgaben zur Hälfte (maximal bis zu 500 Euro pro
197 Bildungsscheck) bezuschusst. Bei einer privat organisierten Weiterbildung
275 tragen die Beschäftigten die andere Hälfte der Kosten, bei einer
343 betrieblich organisierten Weiterbildung trägt das Unternehmen die Hälfte
419 der Kosten. Für das Förderprogramm stehen Mittel des Europäischen
490 Sozialfonds (ESF) zur Verfügung.

530

531 Das Programm des Landes Nordrhein-Westfalen richtet sich an Beschäftigte
610 in nordrhein-westfälischen Unternehmen. Ausgenommen ist der Öffentliche
685 Dienst. Der Zugang ist sowohl individuell als auch betrieblich möglich.
760 Das heißt: Interessierte Beschäftigte können für ihre berufliche
828 Weiterentwicklung ebenso einen Bildungsscheck in Anspruch nehmen wie
900 Betriebe, die im Rahmen ihrer Personalentwicklung geeignete
963 Qualifizierungen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigen.

1035

1036 Unternehmerinnen und Unternehmer sowie freiberuflich Tätige können in den
1113 ersten fünf Jahren nach der Gründung ihres Betriebes ebenfalls den
1183 Weiterbildungszuschuss in Anspruch nehmen.

1228 Ebenso können Berufsrückkehrende, also Frauen und Männer, die nach einer
1305 längeren Familienzeit (Kinderbetreuung, Pflegezeiten) in den Beruf
1378 zurückkehren möchten und dafür eine besondere Schulung benötigen, den
1449 Bildungsscheck erhalten.

1475

1476 Wenn man die Fördervoraussetzungen erfüllt, erhält man einen Gutschein für
1554 die gewählte Weiterbildung. Wichtig: Die Anmeldung für eine Weiterbildung
1634 darf erst nach Erhalt des Bildungsschecks erfolgen.

1687

1688 Welche Weiterbildungen werden gefördert?

1731 Alle Weiterbildungen, die der beruflichen Qualifizierung und dem Erhalt
1807 der Beschäftigungsfähigkeit dienen.

1844

1845 Qualifizierungsinhalte können beispielsweise sein: Sprach- und EDV-
1918 Schulungen, Erwerb von Schlüsselqualifikationen, Medienbildung oder Lern-
1997 und Arbeitstechniken. Ausgeschlossen von der Förderung sind unter anderem
2074 rein arbeitsplatzbezogene Anpassungsqualifizierungen wie
2132 Maschinenbedienerschulungen oder Trainings bei neuen Produkteinführungen.

2209

2210 Wie erhält man den Bildungsscheck?

2246 Voraussetzung für die Ausgabe des Bildungsschecks ist eine kostenlose
2319 Beratung in einer Beratungsstelle, die den Bildungsscheck ausstellen darf.
2397 Die Beratung muss vor der Anmeldung für eine Weiterbildung erfolgen.

2469

2470 Die Bildungsschecks werden über ausgewählte Beratungseinrichtungen in
2543 Nordrhein-Westfalen vergeben. Anlaufstellen sind beispielsweise Kammern,
2620 Wirtschaftsförderungen, aber auch die Volkshochschulen oder
2682 Weiterbildungs-Netzwerke, wie sie in einigen Regionen bestehen.

2749

2750 In der Beratung werden inhaltliche und formelle Voraussetzungen zum Erhalt
2829 des Bildungsschecks geklärt und geeignete Weiterbildungsangebote und
2900 Anbieter ausgewählt. Im Anschluss an die Beratung wird der Bildungsscheck
2980 ausgehändigt, er wird beim Weiterbildungsträger zur Verrechnung
3046 eingereicht.

3059

3060 Die Beratungsstellen beraten darüber hinaus auch Unternehmen im Hinblick
3137 auf ihren Qualifizierungsbedarf und die Qualifizierungsmöglichkeiten ihrer
3214 Beschäftigten. Auch für den Einzelnen, der noch nicht weiß, welche
3284 Fortbildung sinnvoll ist, können geeignete Weiterbildungsangebote
3352 ermittelt werden.

3370

3371 (Quelle: Weiterbildungsberatung in Nordrhein-Westfalen,
3433 [http://www.weiterbildungsberatung-nrw.de/buergerinnen-
3565 buerger/foerderung/bildungsscheck-nordrhein-westfalen.html](http://www.weiterbildungsberatung-nrw.de/buergerinnen-
3491 buerger/foerderung/bildungsscheck-nordrhein-westfalen.html), 15.03.2012)